



23. – 27. März 2019

Gemeinsam nach Le Pecq



In aller Frühe trafen sich 31 Schülerinnen und Schüler der Gesamtschule Hennef-West und des Städtischen Gymnasiums am Samstagmorgen am Siegburger Bahnhof, um gemeinsam in Hennefs französische Partnerstadt zu fahren. Begleitet wurde die schulformübergreifende Gruppe

von den Lehrkräften Yvonne Bergmann, Trixi Glaser und Stefan Fuß.

Mit Hochgeschwindigkeit und pünktlich kam sie am späten Vormittag in Paris an. Nach einem typisch französischen Mittagessen und einem kleinen Rundgang durch das Viertel Montmartre ging es weiter nach Le Pecq.



An der RER-Station wurden alle sehr freundlich empfangen. Bei einem goûter d'accueil begrüßte die Bürgermeisterin von Le Pecq Laurence Bernard die Hennefer und ihre Gastgeber herzlich.



Der französische Städtepartnerschaftsverein „Amis de Hennef“ hatte mit enormem persönlichem Einsatz Gastfamilien für alle Deutschen organisiert. Nach einem Sonntag in den Familien besuchte die Gruppe drei Tage lang Paris. Bei strahlendem Sonnenschein erkundete sie

tagsüber Highlights wie den Eiffelturm, die Tour Montparnasse und das Musée d'Orsay.



Auch eine Bootsfahrt auf der Seine durfte nicht fehlen. Den typischen Alltag und die Essensgewohnheiten einer französischen Familie lernten die Schülerinnen und Schüler morgens und abends kennen. Mit jedem Tag fiel ihnen die Unterhaltung mit ihren Gastgebern leichter.

Bei einer herzlichen Verabschiedung am Mittwochmorgen äußerten beide Seiten die Hoffnung auf ein baldiges Wiedersehen.

Text: Stefan Fuß, Yvonne Bergmann und Trixi Glaser
Bilder: Trixi Glaser